

Murrhardter Zeitung

Duell zweier begabter Vorleserinnen

Simirna Gülesci und Lea Marie Körner überzeugen nicht nur bei der Vorstellung ihrer eigenen Lektüre, auch eine unbekannte Szene gestalten sie gekonnt. Lea Marie Körner hat die Nase dann hauchdünn vorn.



Simirna Gülesci und Lea Marie Körner (von links) haben nicht nur die Szenen aus ihren mitgebrachten Büchern klasse gelesen, sondern auch die fremde Passage eines Jugendbuchs, das Silke Peter von der Stadtbücherei ausgesucht hatte. Foto: Stadtbücherei

Murrhardt. In der Stadtbücherei Murrhardt ist der Vorlesewettbewerb der Walterichschule ausgetragen worden. Zwei Schülerinnen der 6. Klassen sind zum Schultscheid angetreten und lasen vor der Jury – mit Rektorin Martina Mayer und Maximilian Fuchslocher von der Walterichschule sowie Jutta Brasch und Silke Peter vom Stadtbüchereiteam – ihre ausgewählten Textstellen vor. Lea Marie Körner aus der 6a hatte sich das Buch „Freche Mädchen – Liebe, Mails und Jadeperlen“ von Sissi Flegel ausgesucht. Sie trug eine Passage vor, in der Nicki ihrer Schwester Mimi von einer Erpressung erzählt. Die flattert als E-Mail in ihr Postfach. Lea Marie Körner las sehr lebendig vor, veränderte ihre Stimme, um den verschiedenen Charakteren gerecht zu werden und verstand es so, die Spannung der Textstelle aufzubauen, heißt es im Bericht über den Vorlesewettbewerb. Auch Simirna Gülesci, die in der Klasse 6b gewonnen hatte, hatte eine interessante Textstelle mitgebracht – und zwar aus dem Buch „Harry Potter und die Kammer des Schreckens“ von Joanne K. Rowling. Ihre Wahl fiel deshalb auf diese Stelle, da ihre Lieblingsfigur „Dobby“ auf Harry Potter trifft. Ihr Vortrag war ebenfalls sehr lebendig und fesselnd. Die Jury war deshalb sehr gespannt, wie die Mädchen eine unbekannte Textstelle meistern würden. Silke Peter, die für die Kinder- und Jugendarbeit der Stadtbücherei zuständig ist, hatte das Buch „School of Talents: Erste Stunde – Tierisch laut!“ von Silke Schellhammer dafür ausgewählt. Zur Einstimmung las Silke Peter selbst eine Passage vor, danach waren die Mädchen an der Reihe. Simirna Gülesci und Lea Marie Körner gestalteten auch den unbekanntem Text sehr lebendig und lasen flüssig. Am Ende hatte aber Lea Marie Körner die Nase hauchdünn vorn, da sie es schaffte, die Stimmung des Textes noch ein klein

wenig besser zu vermitteln. Martina Mayer überreichte der strahlenden Siegerin eine Urkunde und bedankte sich bei beiden Teilnehmerinnen für die gelungenen Vorträge. Jutta Brasch, die Leiterin der Stadtbücherei, übergab den Jugendlichen zwei Gutscheine. Fazit der Veranstaltung: Lesen und Vorlesen macht Spaß macht und Bücher eröffnen spannende Welten.

Lea Maria Körner vertritt die Walterichschule nun im Februar beim Rems-Murr-Entscheid der Schulsieger, der ebenfalls in der Stadtbücherei ausgetragen wird. pm